

Rechnungswesen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **25 (1933)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Dachsenbühlhölle bei Herblingen, Kt. Schaffhausen wurde durch Ankauf unter Naturschutz gestellt (4. JB. SGU., 1911, 14. Denkschriften Schweiz. Naturf. Ges. Bd. XXXIX, 1903).

In Genf fand anfangs August ein *Kongreß der „Rhodania“* statt, der unsern seither verstorbenen Präsidenten Dr. L. Reverdin zum Vorsitzenden wählte.

IV. Rechnungswesen.

1. Allgemeine Jahresrechnung über 1933.

	Einnahmen	Ausgaben
	Fr.	Fr.
Saldo der Jahresrechnung von 1932	1 392. 27	
Jahresbeiträge der Mitglieder	5 326. 59	
Bundessubvention	3 500. —	
Geschenke und Subventionen	370. —	
Beitrag der S. G. E. H. K.	150. —	
Verkauf von Jahresberichten	503. —	
Zinse	271. 40	
Verschiedenes	169. 93	
Honorar des Sekretärs		3 000. —
Honorar des welschen Korrespondenten		400. —
Dienstreisen des Sekretärs		913. 50
Dienstreisen des welschen Korrespondenten		55. —
Bureau des Sekretärs		459. 40
Bureau des welschen Korrespondenten		7. —
Honorar des Kassiers		200. —
Bureau des Kassiers		65. 05
Jahresbericht und Versand		3 616. 55
Reiseentschädigung des Vorstandes		412. 75
Bureau des Präsidenten		—. —
Drucksachen		120. 80
Hauptversammlung 1932		180. 40
Pläne, Diapositive und Photos		14. 25
Verschiedenes		88. 23
Saldo auf 1. Januar 1934		2 150. 26
	11 683. 19	11 683. 19

2. Fonds lebenslänglicher Mitglieder.

	Fr.
Saldo auf 1. Januar 1933	3 350. —
1 Beitrag à Fr. 150. —	150. —
Saldo auf 1. Januar 1934	3 500. —

3. Rechenschaftsbericht über das Legat Baumann von 1933.

	Nominalwert Fr.	Kurswert 31. Dez. 1933 Fr.
A. Unverwendbare Kapitalien.		
3½ % Obligationen S B B, Serie A—K	10 000. —	9 550. —
3½ % Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 1932	15 000. —	13 845. —
4 % Obligationen der Aarg. Hypothekenbank, Brugg	6 000. —	6 000. —
4 % Obligationen der Aarg. Hypothekenbank, Brugg	1 000. —	1 000. —
	32 000. —	30 395. —
B. Verwendbare Kapitalien.		
4 % Obligationen der Aarg. Hypothekenbank, Brugg	4 000. —	4 000. —
C. Sparheft 40039 der Aarg. Hypothekenbank, Brugg.		
Saldo von 1932	771. 10	
Zinse der Wertschriften	1 346. 70	
Zinse des Sparheftes	18. 70	
Rückzahlung einer Obligation 4¾ % der Aarg. Hypothekenbank, Brugg	1 000. —	
Beitrag an die Prähistorische Kommission Luzern		500. —
Beitrag an Ausgrabung Baden		100. —
Beitrag an Ausgrabung Vilters-Ragaz		200. —
Beitrag an Museum Nyon für römisches Mosaik		50. —
Saldo auf 1. Januar 1934		2 286. 50
	3 163. 50	3 163. 50

Der Kassier: Dr. P. Blumer.

Die Rechnungsrevisoren:

M. Barbey, avocat, Valleyres-sous-Rances.
Dr. E. Suter, Wohlen (Aargau).